

Sozialgefälle und Egalitarismus

Beitrag von „Trantor“ vom 23. November 2011 20:49

Zitat von remo

Wenn das so ist und die Gelder "niederschwellig" zu erhalten sind (ohne dass die Eltern ihre finanzielle Situation komplett offen darlegen müssen), ist das natürlich toll.

Die meisten von meinen Schülern haben den sogenannten Frankfurt-Pass. Den bekommt man hier, sobald man staatliche Leistungen bezieht. Bei zusätzlichen Anträgen muss man dann die Einkommensverhältnisse nicht nochmal erklären.

Ansonsten könnte man es auch einmal anders sehen: Wenn man solche Finanzierungsmöglichkeiten ausschöpft, eröffnet man sozial schwachen Schülern einmalige Gelegenheiten, die sie sich privat vielleicht niemals im Leben leisten können werden.